

23/39

Laufschrittzettel Bl. 29

Konto Berlin

Nr. 1973 50

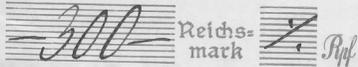
Das Postfachamt sendet diesen Holschnitt dem Auftraggeber

Einzelplan XIX Kapitel 2
Mel 6 für 1939. Beleg Nr.

155

Januar 1939.

Herr



an *Gamm*
Paul Laffort Fink
in *Königsberg i/Pr*

hab
B o
drü
sta
und

(Für Vermerke des Auftraggebers)

Herr v. Giff
Subjekt
Ram.



Stempel des Postfachamts

R o m .

ege!

Ihr Schreiben vom 28. Dezember
H a g e m a n n und Dr.
n. Ich möchte es nun noch aus-

ch ihm entnommen, wie rasch und
schen bereits gefördert haben
llen, die Sache endgültig zum

Abschluß zu bringen. Ich danke Ihnen darum besonders für Ihre
Bereitschaft, auch die Sommerferien in diesem und gegebenenfalls
im nächsten Jahre dafür einzusetzen und halte es für durchaus
angebracht, daß, wie Sie anregen, Ihnen dafür eine Vergütung in
Höhe des üblichen Stipendiums gewährt wird. Ich werde also be-
müht sein, den erforderlichen Betrag, soweit es irgend möglich
ist, für diesen Zweck verfügbar zu halten.

Mit kollektiver Begrüßung

Heil Hitler!



Dr. Laffort
im 20.6.39
Stengel
Regierungsinspektor

Im Nachgang zum obigen Schreiben
bewillige ich dem Professor Fink
ein Stipendium für die in den Uni-
versitätsferien am Repertorium Ger-
manicum geleistete Arbeit im Betrage
von 300,-- RM (wörtlich: Dreihundert
Reichsmark).

Festgestellt:

Die Richtigkeit
bescheinigt:

Zur Zahlung
angewiesen:

Stengel
Regierungsinspektor a. d.
20.6.39.

Der Präsident

Stengel

Berlin, d. 20.6.1939

Zahlung

g
ei-
e
e
-
-
ie
rn